

SHARING A VISION

# OSHOTIMES

DEUTSCHE AUSGABE

September 2009

An abstract, colorful graphic composed of flowing, liquid-like shapes in shades of orange, yellow, green, and blue, resembling a stylized flower or a dynamic energy field. It is centered on the page and serves as the background for the main text.

## *Coaching*

aufwachen und loslegen

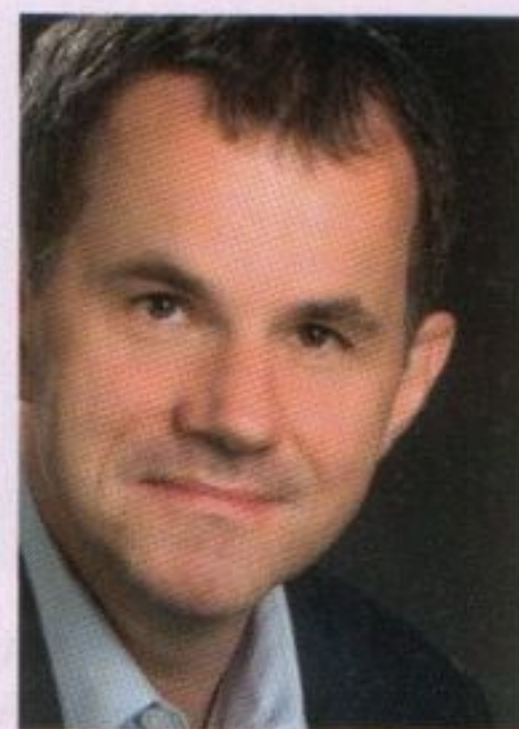


4 190734 704902

www.oshotimes.de  
27. Jahrgang · € 4,90 · Österreich € 5,80 · sfr 8,90 · G 7347 D

# Wer bist Du?

Durch spirituelles Berufscoaching  
die eigene Identität leben



Guido Hannig

von Guido Hannig

■ **Es gibt viele Gründe**, warum Menschen in eine Krise geraten können. Gerade in den jetzigen Zeiten mit Wirtschaftskrise, Firmenpleiten, Entlassungen und Arbeitslosigkeit wird das Thema hochaktuell. Viele esoterisch und spirituell ausgerichtete Menschen glauben, sich mitten in einem Transformationsprozess zu befinden. Einige sind dennoch stark irritiert und fühlen jetzt die harte Landung auf dem Boden der Realität unserer Marktwirtschaft. Ist es spätestens jetzt an der Zeit, Unterstützung von einem Businesscoach zu suchen und den Schwerpunkt der Krisenbewältigung auf Marktchancen, Hierarchien und Strukturen zu legen? Oder macht es nicht doch Sinn, mit einem ganzheitlichen Coaching identitätsstiftende Lösungen zu finden?

Für das spirituelle Berufscoaching ist der

Dreh- und Angelpunkt der Wesenskern. Die Berufung zu finden und zu manifestieren, heißt, dass du dich beruflich durch ein Bewusstsein der universalen Gesetze neu erschaffen kannst. Wir haben die Möglichkeit, durch unsere eigenen geistigen Kräfte zu unserer Berufung zu finden und erfolgreich zu sein. Die eigene Berufung zu finden und aktiv zu leben, ist sicher ein wichtiger Teil des angesprochenen Transformationsprozesses.

Heilpraktikerin Silke N. ist so ein Beispiel. Schon als Kind interessierte sie sich für Medizin und Psychologie. Doch wegen der fehlenden Möglichkeiten einen Studienplatz zu bekommen, entschied sie sich zu einer Ausbildung als Krankenschwester. Anschließend arbeitete sie einige Jahre bei einem Internisten.

„Als ich in einem Seminar mein Berufsziel zur Heilpraktikerin entdeckte, war ich überglücklich und glaubte mit Sicherheit an die Wiederbelebung meiner Berufung. Zielstrebig wie nie zuvor absolvierte ich eine theoretische Ausbildung. Voller Tatendrang machte ich mich vor drei Jahren mit meiner Praxis selbstständig“, erzählte sie.

Doch in den letzten Monaten fühlte sie sich immer mehr erschöpft. „Da die Ernährung selbst ein Teil meiner Beratungskompetenz ausmacht, konnte meine Müdigkeit und Sinnleere nicht an einem fehlenden Bewusstsein für die Körperenergie liegen. Und gerade weil ich so meine Berufung liebe, hielt ich mich die letzten Monate mit privaten Finanzreserven über Wasser. Um zu überleben, arbeitete ich bis spät in den Abend und an Wochenenden. Für Freizeitaktivitäten

hatte ich somit überhaupt keine Zeit. Als dann auch noch die Wirtschaftskrise begann, packte mich die reine Existenzangst.“ Silke N. fühlte sich überfordert und spürte, dass es Zeit wurde, die Weichen neu zu stellen: „Ich war an dem Punkt angekommen, meine Berufung neu zu hinterfragen.“

### KRITISCHE REFLEXION

Dies ist ein Dilemma, in dem viele Freiberufler gerade im Augenblick stecken. Haben sie ihre Berufung erst einmal gefunden, können sie diese oft nicht zu einem einträglichen, selbstständigen Berufszweig ausbauen. Ebenso führt nicht jedes Berufsziel eines angestellten Berufstätigen zur ganzen Identität. Massive persönliche Krisen, wie sie Silke erlebte, bringen die Identität ins Wanken. Denn die Berufung umfasst Himmel und Erde, Beruf und Lebensumstände. Deshalb sollten in einer Krise alle Faktoren der Identität stärker ins Licht gerückt werden. Im spirituellen Berufscoaching ist es von Bedeutung, die gefundene Berufung einer kritischen Reflexion zu unterziehen und dabei die Bedeutung der verschiedenen Lebensbereiche zu erkennen.

Für einen Coaching-Prozess sind Modelle wie das 5-Säulen-Modell von Petzold sehr hilfreich, weil sie nachvollziehbar die Notwendigkeit des „Sowohl-als-auch-Denkens“ darstellen. Das universale Gesetz der Liebe bejaht gleichermaßen den Sinn von allen fünf Identitätssäulen. Auf den ersten Blick schien das Arbeitsglück von Silke nur von den Säulen der sinnstiftenden Tätigkeit und dem materiellen Auskommen tangiert zu werden. Doch die drei weiteren Säulen, Wertebewusstsein, soziale Beziehungen und Gesundheit, waren für die Ausgeglichenheit und den Erfolg des Lebensunternehmers ebenso von immenser Bedeutung. Mithilfe von Modellen wie der fünf gleichberechtigten identitätsstiftenden Säulen nach Petzold, wird dem Klienten im Coaching transparent, welche Lebensbereiche in der aktuellen Krise ausgefüllt und welche eher vernachlässigt werden.

### DIE GOLDMINE IN UNS

Die Rückkehr zur Berufung ist somit weit mehr als eine geglückte Berufszielfindung. Die Goldmine in uns will sich in allen

Lebensbereichen freudvoll erfahren. Durch das Coaching wurde Silke wieder richtig bewusst, wie eng die einzelnen Säulen der Identität miteinander verzahnt sind. Mit der Diagnose ihrer Säulen wurde ihr klar, dass im ganzheitlichen Coaching nicht nur die Ursachen für den verfehlten Umsatzplan analysiert werden. Die finanzielle Schiefelage resultierte sowohl aus den verschlechterten Wirtschaftsdaten als auch aus einer nicht verträglichen Work-Life-Balance: „Mir wurde durch das Coaching zunehmend bewusst, dass mein inneres Kind wenig Raum hatte. War ich wirklich bereits mit dem richtigen Beruf zu meiner Herzensberufung zurückgekehrt? Durch meinen Überlebenskampf fehlte mir die Zeit für soziale Kontakte. Blieben womöglich die beruflichen Ergebnisse auch aus, weil es in meinem Leben an Zeit und Möglichkeiten für Zuwendung, Zärtlichkeit und Nähe zu anderen Menschen fehlte?“

Der Sozialwissenschaftler Rainer Alexander Spallek gibt darauf eine wunderbare Antwort: „Wider Erwarten kommen nicht die Harten, sondern die Zarten in den Garten!“

### WERDE, DER DU BIST

Schon nach wenigen Coaching-Stunden wurde klar: Silke ist zwar als Heilpraktikerin glücklich und sehr qualifiziert, doch ihre ureigenen Antriebskräfte wurden über einen längeren Zeitraum ignoriert. Ihr wurde bewusst, dass ihre Erschöpfungszustände durchaus in einem Burnout enden konnten: „Meine sorgenvollen Gedanken erzeugten Stress. Mein geschwächtes Immun- und Hormonsystem zeigte sich schon u. a. in häufigen Erkältungen und Schweißausbrüchen. Innerer Friede trat ein, als ich mir einen ehrlichen Einblick in meine eigene Wahrheit erlaubte.“

In den Coaching-Sitzungen arbeitete sie intensiv an ihren inneren Bildern. Vor ihrem geistigen Auge wurden ihre Wünsche in allen Lebensbereichen sichtbar.

Die Berufsfrage ist die Kardinalfrage. Sobald die identitätsstiftenden Lebensbereiche in den Blick genommen werden, kommt es zur entscheidenden Frage: „Was willst du wirklich?“ Die erste Berufung bedeutet Beziehung. Für Silke war das wohlthuende Gefühl an die gewünschte feste Beziehung Ausgangspunkt für den Stim-

mungswechsel. Dabei nutzte sie die Kraft der Visualisierung. Gleichzeitig war sie erdig genug, um praktische Entscheidungen zu treffen.

„Ich begann mit den Vorbereitungen auf die Beziehung und bat Ideen für den Zugewinn von Freiräumen für das Kennenlernen und Beisammensein. Daneben wollte ich mein Bedürfnis nach mehr finanzieller Sicherheit berücksichtigt wissen, ohne meinen Lieblingsjob aufgeben zu müssen. Da kam das zufällige Angebot meines alten Chefs, einige Stunden in der Woche in seiner Arztpraxis zu helfen sehr recht. Mit diesem Berufungs-Mix stellte ich mein Lebensglück wieder auf Empfang!“ Mit dem Glauben an die Gestaltungskraft lassen sich Gedankenknäuel letztendlich entwirren.

### BERUFUNGS-SOG UND NEUAUSRICHTUNG

Hat man sich mithilfe seiner Identitätsfindung wieder neu ausgerichtet, ist es hilfreich, dass man auch bei der Umsetzung des neuen Ziels begleitet wird. Denn gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten gibt es immer Momente, in denen es Fragen gibt und man nicht daran glaubt, dass man sein Ziel erreicht. Auch Silke ließ sich während der Veränderungsphase in betriebswirtschaftlichen und persönlichen Fragestellungen begleiten.

„Durch die Coachings fühlte ich mich einfach sicherer dabei, die Effektivität der Praxis zu erhöhen. Ohne die öffentliche Förderung durch die KfW als Beratungsmaßnahme, hätte ich dieses Coaching allerdings nicht machen können und wäre vielleicht in einige Fallen getappt.“

Spirituelles Berufscoaching ist nichts Abgehobenes. Es verbindet einfach sinnvolles Leben und Business miteinander. Spirituelles Berufscoaching unterstützt den Einzelnen, den Beruf im Einklang mit der Lebensaufgabe zu wählen und sich bei der Umsetzung die nötige wirtschaftliche Kompetenz anzueignen, die man braucht, um auch erfolgreich zu sein. Auch du kannst jederzeit damit beginnen, deiner beruflichen Tätigkeit deine eigene (neue) Richtung zu geben, so wie George Eliot schrieb: „Es ist nie zu spät, das zu werden, was wir wirklich sind.“

[www.der-spirituelle-berufscoach.de](http://www.der-spirituelle-berufscoach.de)

